

**Betreff:**

Verkehrsstaus auf der Boelckestraße/B455  
hier: Verbesserung an der Kreuzung Boelckestraße/Ernst-Galonske-Straße

**Antragstext:**

Die derzeitige Situation an der neu eingerichteten Kreuzung führt zu einer immensen Mehrbelastung des Kasteler Ortskerns, der Theodor-Heuss-Brücke sowie der B455 im Bereich Fort Biehler durch Verkehrsstaus. Die Stausituation besteht ebenso aus Richtung Ludwigskreisel ortsteilaustrwärts. Speziell angesichts des provisorischen Zustandes dieser Kreuzung im Hinblick auf den geplanten vierstreifigen (Teil-) Ausbau der Boelckestraße ist zu überdenken, wie die derzeitige Situation für die Bevölkerung Kastels abgemildert werden kann. Vor allem in den Morgenstunden könnte der Rückstau aus Richtung Erbenheim deutlich reduziert werden, wenn der rechtsabbiegende Verkehr in Richtung Gewerbegebiet schneller abfließen könnte.

Auch der Stau vom Ludwigsplatz ortsteilaustrwärts kann durch intelligente Ampelschaltung im Zuge der Boelckestraße gemindert werden.

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten zu prüfen, ob und wie die Steuerung der Ampelanlage an der Kreuzung Boelckestraße/Ernst-Galonske-Straße dahingehend optimiert werden kann, dass die seit Inbetriebnahme dieser Ampelanlage täglichen Staus reduziert werden können. Als Möglichkeiten sind hier zu nennen: Schaltung paralleler Abbiegephasen (Rechtsabbiegen aus Fahrtrichtung Erbenheim gleichzeitig mit Fahrtfreigabe für Fahrzeuge aus dem Gewerbegebiet kommend) zur maximalen (örtlichen und zeitlichen) Ausnutzung des Verkehrsraums, ggfs. vorübergehendes Einrichten einer verlängerten Abbiegespur aus Fahrtrichtung Erbenheim nach rechts ins Gewerbegebiet Petersweg. In der Gegenrichtung ortsteilaustrwärts ist die Schaltung einer Grünphase ab Kreuzung Otto-Suhr-Ring zu prüfen und zu erproben.

Mainz-Kastel, 10.11.2012